



## Schreibworkshop zum Publizieren in wissenschaftlichen Journals mit Bezug zum östlichen Europa

Kooperation zwischen der Leipziger Regionalgruppe der Jungen DGO und dem Leibniz-WissenschaftsCampus „Eastern Europe-Global Area“ (EEGA)

**5. Juli 2022, 08:45 – 18:00 Uhr**  
**GWZO Leipzig/online**

Es gibt zahlreiche Hürden, die das Veröffentlichen in akademischen Zeitschriften mit sich bringt. Besonders für Wissenschaftler:innen in der Promotionsphase ist das Publizieren in wissenschaftlichen Journals häufig mit Unsicherheiten verbunden. Unwissen und fehlende Beratung halten viele Nachwuchswissenschaftler:innen davon ab, diese Möglichkeit überhaupt in Betracht zu ziehen. Die Veröffentlichung der eigenen Forschungsergebnisse ist allerdings nicht nur ein wichtiger Teil des wissenschaftlichen Arbeitens und Kommunizierens, sondern auch ein Kriterium, um bei zukünftigen Positionen, Projektmitarbeiten und Anträgen zu überzeugen.

Darum möchten die Junge DGO gemeinsam mit dem Leibniz-WissenschaftsCampus EEGA ein Angebot schaffen, um diese Hürden zu thematisieren, über verschiedene Publikationsmöglichkeiten und Redaktionsprozesse zu informieren und in einem Workshop ganz praktisch an den Fähigkeiten zum Schreiben für wissenschaftliche Journals zu arbeiten. Der Workshop gliedert sich in drei Teile.

Im ersten öffentlichen Teil werden Sabine Rutar und Manfred Sapper die von ihnen herausgegebenen Zeitschriften „Comparative Southeast European Studies“ (COMPSEES, früher „Südosteuropa. Journal of Politics and Society“) und „Osteuropa“ vorstellen. COMPSEES erscheint als peer-reviewed und open-access Journal in englischer Sprache bei DeGruyter, „Osteuropa“ in deutscher Sprache als Publikationsmedium der Deutschen Gesellschaft für Osteuropakunde. Im zweiten geschlossenen Teil des Workshops werden wir an Beispielartikeln praktisch erarbeiten, was einen guten Text ausmacht und welche Kriterien beachtet werden müssen, um einen wissenschaftlichen Zeitschriftenartikel zu verfassen.

In unserer abschließenden öffentlichen Diskussion möchten wir uns aus verschiedenen Perspektiven mit Fragen des Publikationsprozesses auseinandersetzen sowie darüber sprechen, wie sich das wissenschaftliche Publizieren in den vergangenen Jahren im Hinblick auf Qualitätssicherung und Sichtbarkeit verändert hat und welche Herausforderungen damit insbesondere für jüngere Wissenschaftler:innen einhergehen.

Der Workshop richtet sich vorrangig an Wissenschaftler:innen auf PhD- und Postdoc-Level, aber auch interessierte Studierende am Ende ihres MA-Studiums sind herzlich willkommen. Der erste und der dritte Teil der Veranstaltung werden hybrid stattfinden.

Alle Teilnehmer:innen haben die Möglichkeit, eigene Texte vorab einzureichen, die den Kriterien eines wissenschaftlichen Artikels entsprechen und entsprechend ausgereift sind. Einreichungsfrist ist der **27. Juni 2022**. Die Organisator:innen des Workshops behalten sich die Auswahl der Beispieltex-te vor.

Anmeldeschluss für den Workshop ist der **15. Juni**. Die Anmeldung für einzelne Teile (z. B. nur online) ist möglich: <https://www.leibniz-eeга.de/event-calendar/summer-school-writing-workshop/>

## **Programm:**

08:30 Registrierung, Leibniz-Institut für Geschichte und Kultur des östlichen Europa (GWZO), Specks Hof (Eingang A), Reichsstr. 4-6, 04109 Leipzig

08:45 Begrüßung

---

### **Teil I: Einführung**

#### **09:00 – 10:00 Einführung in Zeitschriften mit Osteuropabezug im deutschsprachigen Wissenschaftsraum und ihre Konventionen (in Präsenz und online über ZOOM)**

Exemplarische Vorstellung von COMPSEES und OSTEUROPA im Hinblick auf unterschiedliche Redaktionsverfahren, Publikationswege und Spezifiken der Medien

Moderation: Anne Kluger (Junge DGO)

10:00 – 10:30

*Kaffeepause*

---

### **Teil II: Textworkshops**

#### **10:30 -16:30 Textworkshop I: OSTEUROPA (in Präsenz)**

Leitung: Manfred Sapper (OSTEUROPA)

Einblick in Redaktionsabläufe

Was ist wichtig im Review-Prozess?

Was ist ein guter Text? / Technik des Schreibens

*parallel*

#### **10:30 – 16:30 Textworkshop II: COMPSEES/PoLAR (in Präsenz)**

Leitung: Sabine Rutar (COMPSEES), Carna Brkovic (PoLAR), Ivana Dinić (COMPSEES), Hendrik Geiling (COMPSEES)

Einblick in Redaktionsabläufe

Was ist wichtig im Review-Prozess?

Was ist ein guter Text? / Technik des Schreibens

Ca. 13:00 – 13:45

*Mittagsimbiss*

16:30 – 17:00

*Kaffeepause*



---

### Teil III: Diskussion

**17:00 – 18:00 Roundtable Diskussion: Perspektiven auf das Publizieren in wissenschaftlichen Journals (in Präsenz und online über ZOOM)**

Sabine Rutar (COMPSEES)  
Manfred Sapper (OSTEUROPA)  
Carna Brkovic (PoLAR)  
Paula Seidel (Centre Marc Bloch)

Moderation: Elisa Satjukow (Junge DGO)

Diskussion mit den Teilnehmer:innen  
Ausblick und Abschied

---

**18:30 Gemeinsames Abendessen** (optional, auf eigene Kosten), **Café Madrid, Klostergasse 3-5, Leipzig**